Frequenz-Prognose

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **47 (1974)**

Heft 5

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

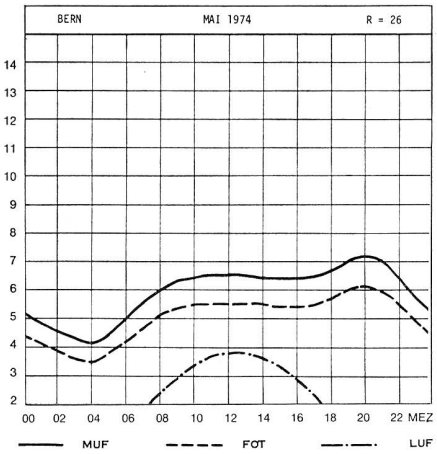
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweiz. Vereinigung der Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Frequenz-Prognose



Hinweise für die Benützung der Frequenz-Prognosen

1. Die obigen Frequenz-Prognosen wurden mit numerischem Material des «Institute for Telecommunication Sciences and Aeronomy (Central Radio Propagation Laboratory») auf einer elektronischen Datenverarbeitungsmaschine erstellt.
2. Anstelle der bisherigen 30 % und 90 % Streuungsangaben werden die Medianwerte (50 %) angegeben, auch wird die Nomenklatur des CCIR verwendet.
3. Die Angaben sind wie folgt definiert:

   R

   prognostizierte, ausgeglichene Zürcher Sonnenflecken-Relativzahl.

   MUF

   («Maximum Usable Frequency») Medianwert der Standard-MUF nach CCIR.

   FOT

   («Fréquence Optimum de Travail») günstigste Arbeitsfrequenz, 85 % des Medianwertes der Standard-MUF entspricht demjenigen Wert der MUF, welcher im Monat in 90 % der Zeit erreicht oder überschritten wird.

   LUF

   («Lowest Useful Frequency») Medianwert der tiefsten noch brauchbaren Frequenz für eine effektiv abgestrahlte Sendeleistung von 100 W und einer Empfangsfeldstärke von 10 dB über 1 µV/m.
   Die Prognosen gelten exakt für eine Streckenlänge von 150 km über dem Mittelpunkt Bern. Sie sind ausreichend genau für jede beliebige Raumwellenverbindung innerhalb der Schweiz.
4. Die Wahl der Arbeitsfrequenz soll im Bereich zwischen FOT und LUF getroffen werden.

   Frequenzen in der Nähe der FOT liefern die höchsten Empfangsfeldstärken.

Abteilung für Uebermittlungstruppen

Zentralvorstand

Zentralpräsident:

Hptm David Furrer, Benedikt-Banga-Strasse 10, 4142 Münchenstein
G (061) 34 24 96 P (061) 46 55 33

Sekretär:

Oblt Peter Denzler
Schönmattstrasse 15, 4153 Reinach BL
G (061) 25 13 13

Kassier:

Oblt Bernhard Strickler
Aumattstrasse 16, 4153 Reinach BL
G (061) 25 13 13

Beisitzer:

Adj Uof Jean-Pierre Ochsner
Supperstrasse 26, 4125 Riehen
G (061) 25 13 13

Fw Peter David
Baselstrasse 28, 4142 Münchenstein
G (061) 25 13 13

Fortsetzung

Einzelrangliste Pistolenschiessen

23. Oblt Schneider Jakob, Winterthur 71 P.
24. Oblt Brunner Paul, Olten 71 P.
25. Lt Hofer Urs, Chur 71 P.
26. DC Freiburghaus Jean, Chur 71 P.
27. Lt Henggeler Ernst, Luzern 70 P.
28. Major Huber Robert, Luzern 70 P.
29. Oblt Bucher Walter, Zürich 70 P.
30. Adj Uof Market Willy, Rapperswil 70 P.
31. Lt Pache Jean-Pierre, Bern 70 P.
32. Cap Läderach Gilbert, Genf 69 P.
33. Lt Belloni Alfredo, Biel 69 P.
34. Adj Uof Hofer Hansjörg, Luzern 69 P.
35. Lt Brunner Lienhard, Zürich 69 P.
36. Lt Javet Francis, Neuenburg 68 P.
37. Lt Aerne Kurt, Rapperswil 68 P.
38. Major Frutiger Marcel, Neuenburg 68 P.
39. Hptm Wüthrich Willi, Bern 68 P.
40. Hptm Renold Werner, Zürich 68 P.
41. Plt Pirotta Romeo, Neuenburg 68 P.
42. Oblt Erni Herbert, Basel 68 P.
43. Lt Tschudi Jörg, Rapperswil 67 P.
44. Oblt Eschmann Walter, Zürich 67 P.
45. Adj Uof Lucca Amadeo, Genf 67 P.
46. Oblt Rissi Hans, St. Gallen 67 P.
47. DC Comolli Jules, Rapperswil 67 P.
48. Lt Plüss Ernst, Bern 67 P.
49. Cap. Gonet Paul, Genf 66 P.
50. Adj Uof Berweger Jakob, Winterthur 66 P.
51. Adj Uof Lafferma Arthur, Genf 66 P.
52. Lt Villiger Erwin, Luzern 66 P.
53. Adj Uof Habermacher Hs., Luzern 66 P.
54. Adj Uof Schluep Paul, Biel 66 P.
55. Adj Uof Flückiger Hugo, Biel 66 P.
56. Hptm Wüthrich Ernst, St. Gallen 65 P.
57. Hptm Krucker Albert, Zürich 65 P.
58. Adj Uof Schütz Fritz, ern 65 P.
59. Lt Fleurdelys Georges, Lausanne 65 P.
60. DC Schmid Albert, Chur 65 P.
61. Adj Uof Speck René, Luzern 65 P.
62. Adj Uof Vetsch Walter, Chur 64 P.
63. Sgtm Quillet Alain, Lausanne 64 P.
64. Fw Wüst Arthur, St. Gallen 64 P.
65. Oblt Vonesch Albert, Luzern 63 P.
66. Adj Uof Zingg Werner, Winterthur 63 P.
67. Adj Uof Kunz Bruno, Olten 63 P.
68. Oblt Staehli Albert, Biel 63 P.
69. Oblt Dubey Raoul, Bern 63 P.
70. Adj Uof Gisler Karl, Zürich 63 P.
71. Oblt Bärlocher Paul, Zürich 62 P.
72. Adj Uof Gubser Arnold, Zürich 61 P.
73. Cap Sauteur Marcel, Biel 61 P.
74. Adj Uof Biedermann Josef, Olten 61 P.
75. Oberstlt Muri Josef, Bern 60 P.
76. Oblt Conrad Erich, Chur 60 P.
77. Chef sce Lauper Jean, Lausanne 59 P.
78. Oblt Geissbühler Jakob, Zürich 59 P.
79. Oberstlt Wenger Erwin, Bern 59 P.
80. Major Stutz Lucien, Lausanne 59 P.
81. Adj Uof Kipfer Siegfried, Thun 59 P.
82. Oblt Keller Hans, Luzern 59 P.
83. Oblt Huber Gerhard, Olten 59 P.
84. Adj Uof Meienhofer Alfred St. Gallen 59 P
85. Adj Uof Hild Roland, Neuenburg 58 P.
86. Adj Uof Zöllig Gallus, St. Gallen 57 P.
87. Lt Frei Walter, Zürich 56 P.
88. Oblt Jung Urs, Rapperswil 56 P.
89. Lt Marksteiner Hans, Zürich 56 P.
90. Adj Uof Lang Harald, Thun 55 P.
91. DC Bosshart Ernst, Zürich 55 P.
92. DC Pessina Angelo, Chur 54 P.
93. Hptm Schaffer Hermann, Zürich 54 P.
94. Hptm Bösch Leo, Luzern 53 P.
95. Adj Uof Sommer Willy, Olten 53 P.
96. Adj Uof Riedi Josef, Chur 53 P.
97. DC Isler Arthur, St. Gallen 52 P.
98. Adj Uof Kleinert Fritz, Olten 52 P.
99. Hptm Schnyder Jost, Chur 52 P.

Fortsetzung folgt

Am 9. März 1974 erlöste der Tod unseren Kameraden

Martin Immoos

im 52. Altersjahr von einer unheilbaren Krankheit. Martin Immoos erfüllte seine militärischen Dienstleistungen als Rechnungsführer in verschiedenen Detachements- und Abteilungsstäben, bis er im Jahre 1969 zur TT Betr Gr 8 umgeteilt wurde. Im darauffolgenden Jahr absolvierte er den Einführungskurs für Cheffunktionäre. Bis zu seinem Ableben war er der TT Betr Gr 8 als Dienstchef zugeteilt. Der Ortsgruppe Basel schloss er sich im Jahre 1971 an. Wir verlieren mit Martin Immoos einen ruhigen und allseits geschätzten Kameraden.